



Die Haut lernt wieder, was sie verlernt hat.

Klostersalbe

Kraftvolle Knospen der Fichten und Farne des Bödmeren Urwaldes im Muotathal, den Heilkräutern aus den Klostersgärten und der Weihrauch machen die Klostersalbe zu etwas ganz Besonderem.

Extrakt aus Säulenfichten-Schösslingen der Bödmeren

Hilfreich bei Entzündungen, Schmerzen der Muskeln oder auch bei Lungenstörungen, Katarrhen etc.

Weihrauch

Bei Entzündungsschmerzen und daraus folgenden Belastungen. Wirkt desinfizierend. Wird in vielen Kulturen seit Jahrtausenden als wirksame Heils substanz eingesetzt.

Brennnessel

Besonders reich an Mineralien, hauptsächlich Eisen und Silicea. Eine geheimnisvolle Heilpflanze für Gelenke, Muskelentspannung, Knorpelaufbau und Hautleiden.

Johanniskraut

Seit Jahrtausenden eingesetzt bei Schwellungen, Abschürfungen, Insektenstichen, Gelenkbeschwerden und schwachen Gliedern. Das Johanniskraut wird in der Literatur der Klosterkräuter besonders hervorgehoben.

Weidenrinde

Wird traditionell eingesetzt bei Schmerzen, Entzündungen sowie als linderndes Mittel bei Gelenkrheuma, Hautentzündungen, Warzen etc.

Verschiedene feinste Mineralien

Mikrogramme von Eisen, Magnesium, Kalzium sind ein zusätzlicher Energieträger und wirken als physikalischer „Biokatalysator“.

Natürliche Öle und Menthol

Sind natürliche Träger der Heilpflanzen.

Die Wirkstoffe eignen sich bei Verstauchungen, Prellungen, Muskelschmerzen, Muskelkater, Sportverletzungen, Schürfungen, Insektenstichen, Nervenschwäche, Warzen (keine Dornwarzen), vor/nach Sport, Wanderungen, Radsport, Husten, Katarrh

Die Klostersalbe ist hergestellt ohne synthetische Konservierungs-, Duft-, Farb- und Bindestoffen sowie Stabilisatoren und auf jegliche Art von Tierversuchen wird verzichtet.

Ein Teil des Erlöses erhält das Franziskanerinnen Kloster St. Josef in Muotathal für den Wiederaufbau und die Gestaltung des Klostersgartens.

Goloy GmbH
Sonnenbergstrasse 11
CH-8610 Uster
Tel. +41 44 905 99 87
Fax +41 44 905 99 89
eMail contact@goloy.ch
www.goloy33.com